**Menschen mit Lese- und Schreibproblemen**

**wünschen und fordern**

***“Im Sinne einer gerechten Auslese lautet die Prüfungsaufgabe***

***für Sie alle gleich:***

***Klettern Sie auf den Baum!”***

© H. Traxler

Nicht jeder kann alles gleich gut,

wir wollen besser verstanden und akzeptiert werden.

* + Wir möchten nicht als „Analphabeten“ bezeichnet werden,
	sondern als Menschen mit Lese-, Schreibproblemen.
	+ Wir machen den Betroffenen Mut, sich nicht mehr zu verstecken:
	besucht Kurse, bildet Selbsthilfe-Gruppen, geht an die Öffentlichkeit!
	+ Wir wollen uns untereinander vernetzen und eng zusammenarbeiten.
	+ Wir brauchen mehr finanzielle Mittel für Kursangebote,
	für die Arbeit der Selbsthilfegruppen und die Teilnahme an Tagungen etc.
	+ Wir wünschen uns mehr Verständnis bei Ämtern, Arbeitgebern und Arbeitsverwaltungen.
	+ In der Schule sollen Kinder frühzeitig gefördert werden,
	die Lehrer müssen dafür gut ausgebildet sein.
	+ Kurse sollen kostenlos für alle sein.
	+ Lernen in Kursen darf keine Zeitbegrenzung haben!
	+ Jeder soll in seinem Tempo lernen können.
	+ Die Kurs-Teilnehmenden bestimmen mit, was sie lernen möchten.
	+ Nur in kleinen Gruppen kann man gut lernen.
	+ Die Kursleitenden müssen gut ausgebildet und angemessen bezahlt werden.